

Beschlussvorlage	Vorlage Nr.:	X/0843
	Verantwortlich:	Roland Mündel
	Geschäftszeichen:	

Erweiterung des ev. Kindergartengebäudes durch Aufstockung im Stadtteil Rheinbischofsheim

Beratungsfolge			
Gremium	Termin	Öff.-Status	Ergebnis
Gemeinderat	27.10.2021	öffentlich	Entscheidung

Beschlussantrag

Der Gemeinderat berät in der Angelegenheit, stimmt der weiteren Planung zu und stellt die notwendigen Haushaltsmittel im Rahmen des Haushalts 2022 zur Verfügung.

Finanzielle Auswirkungen	Nein	Ja		
Haushaltsmittel stehen bereit	Nein	Ja	Höhe:	
Überplanmäßige/Außerplanmäßige Mittel erforderlich	Nein	x Ja	Höhe:	215.500,-
Folgekosten	Nein	Ja	Höhe:	

Ergänzende Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen

Wegfall der im Haushaltsjahr 2021 eingestellten Fördermittel in Höhe von 132.000,- EUR

Sachverhalt und Erläuterungen:

Der Ortschaftsrat Rheinbischofsheim hat in seiner Sitzung vom 07.07.2021 die Aufstockung mit den notwendigen Ausbaumaßnahmen im Bestand gebilligt.

Nach der Kostenschätzung aus dem Jahr 2019 beläuft sich die Erweiterung des Kindergartengebäudes durch die Aufstockung auf 490.000,- EUR. Die Mittel sind im Haushalt 2021 eingeplant.

Im Zuge der Weiterentwicklung der Planung wurden von der für die Betriebserlaubnis zuständigen Behörde (KVJS) weitere Ausbaumaßnahmen im Bestand gefordert.

Aufgrund der derzeit steigenden Baukosten und der zusätzlichen Ausbaumaßnahmen hat die Verwaltung die Kostenschätzung durch Herrn Architekt Kiefer aktualisieren lassen. Die neue Gesamtsumme beläuft sich auf 583.750,- EUR und stellt sich wie folgt dar:

Aufstockung des Anbaus	412.000,-
Abbruch und Baustelleneinr.	35.000,-
Möbel	20.000,-
Baunebenkosten 25 %	<u>116.750,-</u>
	583.750,-

Das ergibt eine Kostensteigerung in Höhe von **93.750 EUR** zu den geplanten Kosten von 490.000,- EUR (rd. 18%).

Hinzu kommen die Umbauarbeiten im Bestand gemäß der Entwurfsplanung sowie die übergangsweise Unterbringung der Kinder in einem Raumcontainer:

Umbaukosten im Bestand	75.000,- EUR
Baunebenkosten	<u>18.750,- EUR</u>
	93.750,- EUR

Raumcontainer **28.000,- EUR**

Insgesamt summieren sich die zusätzlich erforderlichen Haushaltsmittel damit insgesamt auf

Kostensteigerung	93.750,- EUR
Umbaukosten + Baunebenkosten	93.750,- EUR
Raumcontainer	28.000,- EUR

Gesamt 215.500,- EUR

Die Verwaltung hat in der Vorlage zur Sitzung des Ortschaftsrats am 07.07.2021 bereits darauf hingewiesen, dass aufgrund der derzeitigen Preissteigerungen im Baugewerbe davon auszugehen ist, dass die veranschlagten Baukosten im Haushaltsjahr nicht ausreichen werden und alle Umbaumaßnahmen im Bestand noch nicht in der bisher genannten Kostenschätzung enthalten sind.

Bevor jedoch die Verwaltung die Genehmigungsplanung jetzt beauftragt, sind die überplanmäßigen Haushaltsmittel in Höhe von 215.500,- EUR bereitzustellen und im Rahmen der Haushaltsmittel 2022 zu berücksichtigen.

Zum jetzigen Zeitpunkt ist keine Förderung aus dem Investitionsprogramm des Bundes zur Kinderbetreuungsfinanzierung 2020-2021 zu erwarten. Das Programm schloss zum 31.03.2021 und war zu diesem Zeitpunkt bereits überzeichnet. Deshalb wird zur Gegenfinanzierung kein Zuschuss aus diesem Programm in Höhe von 132.000 EUR, welcher im Haushaltsplan 2021 eingeplant war, für die Stadt zur Verfügung stehen.

Die Verwaltung wird die Entwicklung beobachten und bei einer Neuauflage des Förderprogramms, welche abhängig von den politischen Rahmenbedingungen ist, im kommenden Jahr einen entsprechenden Förderantrag stellen. Unabhängig davon sollte die Planung weiter vorangetrieben und die Maßnahme zeitnah begonnen werden, um die dringend benötigten Betreuungsplätze schaffen zu können.

Anlagen: